

TERMINE

Mitgliederversammlung 1987 der "Fachvereinigung Niederländisch"

Die Jahresmitgliederversammlung der Fachvereinigung Niederländisch findet am **Mittwoch, den 13.5.1987** um 16.00 Uhr im Rathaus der Stadt Bocholt statt. Eine Einladung mitsamt Tagesordnung geht den Mitgliedern gesondert zu.

Lehrerfortbildung RP Münster

R 87.605.060

NIEDERLÄNDISCH AN REALSCHULEN

Teil III

Aspekte der deutsch-niederländischen Beziehungen

Betreuung: RL' Margareta Waldbauer, RP Münster,
Tel.(0251)411-3192

Leitung: RSD Gerd Disselkamp, RP Münster

Referenten: Prof. Dr. Horst Lademacher, Gesamthochschule Kassel,
z.Zt. Netherlands Institute for Advanced Study in the
Humanities and Social Sciences
RR Achim Müller, Fachberater für Niederländisch,
Abendrealschule Münster

Adressaten: Lehrer, die Niederländisch an Realschulen (Klassenun-
terricht und Arbeitsgemeinschaften) unterrichten, vor-
rangig die Teilnehmer der Teile I und II.
Es können auch Niederländischlehrer der Hauptschule
teilnehmen (5 Plätze).

Zeit: Mo 27. April (10.00 Uhr) bis Di 28. April (ca. 16.00 Uhr)

Ort/Tel.: Haus Börger-Elvering, Burgstr. 60
4715 Ascheberg-Davensberg, Tel. (02593) 257

Ziele/Inhalte

Es ist verständlich, daß das Verhältnis Niederlande - Deutschland recht eigentlich erst nach den Erfahrungen des Zweiten Weltkrieges ins Bewußtsein der Öffentlichkeit gerückt ist. Zu betonen bleibt jedoch, daß die Beziehungen zwischen beiden Ländern zumindest in den letzten 1 1/2 Jahrhunderten von ganz spezifischer, keineswegs problemloser Art waren. Sie wurden wesentlich von der Frage nach den Mög-

lichkeiten eines Kleinstaates bestimmt, seine Unabhängigkeit gegenüber einem eng benachbarten Großstaat zu wahren, der noch dazu nicht zu den ruhigsten Vertretern seiner Gattung zählte. In diesem Zusammenhang ist - gleichsam ausschnittsweise - zu fragen nach dem Bild, das man sich hüben wie drüben vom Nachbarn machte, und nach der konkreten Politik der Niederlande, die zuallererst von der Wahrung der Unabhängigkeit auszugehen hatte.

Lehrerfortbildung RP Köln

Niederländisch als späteinsetzende Fremdsprache

Die Verwandtschaft zwischen der niederländischen und der deutschen Sprache sowie die Tatsache, daß Niederländisch in der Regel frühestens ab Klasse 9 angeboten wird, bedingen besondere unterrichtsmethodische Überlegungen. Prinzipien, die für die erste und teilweise auch für die zweite Fremdsprache gelten, verlieren hier ihre Gültigkeit oder können nur noch modifiziert angewandt werden. Ziel dieser Veranstaltung ist daher, ausgehend von den besonderen Bedingungen des Niederländischunterrichts, unterrichtsmethodische Spezifika zu präzisieren. Gegenstand der Betrachtung sind dabei schwerpunktmäßig Einsprachigkeit, Wortschatzvermittlung und Textbearbeitung.

Die Arbeit in Gruppen wird durch ein Grundsatzreferat vorbereitet. Impulsreferate zu einzelnen Arbeitsschwerpunkten dienen als weitere Strukturierungshilfen.

- Leiter: Winfried Berkowicz, RP Düsseldorf
Referent: Prof. Dr. Wolfgang Butzkamm, Aachen
Wolfgang Jaegers, Aachen
Adressaten: Lehrer, die das Fach Niederländisch unterrichten
Ort: Belgisches Haus, Köln
Zeit: 26.05.1987, 9.00 - 16.00 Uhr

Lehrerfortbildung in Niedersachsen

Das **Niedersächsische Landesinstitut für Lehrerfortbildung, Lehrerweiterbildung und Unterrichtsforschung** führt vom 18.-22. Mai 1987 einen Lehrerfortbildungskurs unter der Leitung von Hajo Hülsdünker, Fachbeauftragter der Bez.Reg. Weser-Ems für Schulbegegnungen mit den Niederlanden, durch zum Thema:

Begegnung mit niederländischen Schulpartnern.

(Sögel, Deutsch-niederländisches Jugendbüro, Nr. 87 21 69)

Montag, 18.5.87

Hülsdünker: Begegnung von Schulen aus dem Gebiet des Reg.Bez. Weser-Ems mit niederländischen Schulpartnern.

LRSD Lattig: Möglichkeiten für Schulbegegnungen im kleinen Grenzverkehr.

Dienstag, 19.5.87

Niederländische Botschaft / Euregio / Ems-Dollard-Region / Deutsch-niederländisches Jugendbüro / Schulamt der Stadt Nordhorn stellen vor:

Hilfen und Unterstützungsmaßnahmen bei der Vorbereitung und Durchführung von Schulbegegnungen.

Lehrer verschiedener Schulformen berichten über:

Begegnungsprojekte mit ndl. Schulen - Beispiele und Anregungen.

Am Abend liest der Autor Cornelis O. Jellema (Groningen) aus eigenem Werk.

Mittwoch, 20.5. - Freitag, 22.5.87

In Gruppenarbeit sollen Unterrichts- und Organisationshilfen für die Vorbereitung und Durchführung von Schüleraustausch- und Schulbegegnungsprojekten mit den Niederlanden erarbeitet werden.

"Niederländische" Programmpunkte bei der Europawoche in Münster

Den Auftakt der Europawoche in Münster mit zahlreichen Veranstaltungen vom 30.4. bis 9.5.87 bildet am 30. April der traditionelle Empfang des niederländischen Konsuls aus Anlaß des 'Koninginnedag'.

Einen Höhepunkt der Veranstaltungsreihe bildet der Vortrag von Prof. Dr. B. Großfeld zum Thema "Sprache und Recht: Grundlagen europäischen Rechtsverständnisses" am 7. Mai um 19.30 Uhr (der Ort wird noch bekanntgegeben). Zu diesem Vortrag laden gemeinsam ein die Deutsch-Englische-, die Deutsch-Niederländische- und die Deutsch-Französische Gesellschaft. Auch die Mitglieder der Fachvereinigung Niederländisch sind zu diesem Vortrag willkommen.

Die Europawoche klingt aus mit einer ganztägigen Radtour von Münster zur niederländischen Grenze, wo es zu einer Begegnung mit Niederländern kommen soll.

H.E.

Veranstaltungen des Europainstituts Bocholt

9.-14.6.87

Die Situation von jungen Ausländern in westeuropäischen Staaten (im Vergleich)

Ausgehend von der konkreten Lebenssituation sollen durch gemeinsames Arbeiten und Erleben Probleme und Möglichkeiten des Zusammenlebens der einheimischen Bevölkerung und deren ausländischer Mitbürger grenzüberschreitend diskutiert werden.

Zielgruppe:

deutsche und niederländische Jugendliche bzw. junge Erwachsene im Alter zwischen 16 und 25 Jahren sowie deren ausländische Altersgenossen. (Schüler, Auszubildende, Arbeitnehmer, Arbeitslose ...)

15.-16.6.87

Die Niederlande und die Bundesrepublik Deutschland seit 1945

Die Beziehungen zwischen den Niederlanden und der Bundesrepublik Deutschland sind auch nach 1945 durch den deutschen Einfall in die Niederlande 1940 und dessen Folgen belastet. Wie haben sich die Beziehungen der beiden Völker seit 40 Jahren entwickelt, in denen die beiden Staaten längst zu wichtigen wirtschaftlichen Partnern in der Europäischen Gemeinschaft geworden sind?

Zielgruppe:

Niederländische und deutsche Lehrer, Historiker, Politikwissenschaftler, interessierte Bürger.

Information und Anmeldung:

Europa Institut, Adenauerallee 59, 4290 Bocholt

Tel.: 02871-3621 / vanuit NL: 0949-2871-3621

V o r a n k ü n d i g u n g :

Fachdidaktisches Kolloquium zum Niederländischunterricht für 1988 in Münster geplant

Die Fachvereinigung Niederländisch plant für den 3. und 4. März 1988 in Zusammenarbeit mit dem Niederländischen Seminar der Universität Münster die Durchführung eines Kolloquiums zu didaktischen und methodischen Aspekten des Niederländischunterrichts an deutschen Schulen und Volkshochschulen.

Das Kolloquium richtet sich an Lehrer und Schulleiter aller Schulformen sowie an VHS- und Hochschuldozenten. Auch der Kreis der Referenten setzt sich aus Lehrern und Dozenten von Schulen, Volkshochschulen und Universitäten zusammen.

Informationen erteilt das Niederländische Seminar der Universität Münster, Magdalenenstr.5, 4400 Münster (Tel.: 0251/834440).

Die Mitglieder der Fachvereinigung Niederländisch werden in der folgenden Ausgabe dieser Zeitschrift ausführlich über Programm und Ablauf dieser Veranstaltung informiert werden.